

AntragstellerIn:

Name/Fachbereich/Gruppe
SVB Gremium

Antragsinhalt:

Der Studierendenrat möge beschließen,

Wie mit überzogenen Budgets der zentralen Mittel umgegangen werden soll.

Das SVB Gremium schlägt folgende Reihung vor.

Variante 1: Alle überzogenen Budgets aus den Restmitteln 2016 zu decken.

Variante 2: Alle überzogenen Budgets bis zu 15% der Antragssumme oder aber maximal einem Betrag von 1500€ aus den Restmitteln 2016 zu decken.

Variante 3: Nein

Begründung:

Uns wurde letzte Woche bei unserem Treffen mit dem Rektorat eine vorläufige Kontenübersicht über die Vergaberunde 2016 ausgehändigt. Diese Kontenübersicht hat uns zum Einen gezeigt, dass einige dezentrale Stellen und einige Projekte aus den zentralen Mitteln ihre Gelder in erheblicher Höhe nicht verausgabt haben, zum Anderen jedoch auch ans Tageslicht gebracht, dass ein paar dezentrale Stellen und Projekte aus zentralen Mitteln ihre Budgets überzogen haben. Nun stehen wir vor der Entscheidung, wie wir dieses Jahr damit umgehen sollen. Obwohl die Kontenübersicht nicht final ist, ist davon auszugehen, dass die Restmittel in einer Höhe ausfallen werden, dass eine Deckung der überzogenen Budgets vorstellbar ist.

Die Projekte wurden vom SVB-Gremium zu einer Deckung und/oder Begründung der Kontenüberziehung angehalten. Teilweise hat dies zu einer Deckung der Konten geführt. Wo bereits eingegangen, haben die Begründungen für den finanziellen Mehrbedarf uns von dessen Sinnhaftigkeit überzeugt. Zudem fallen die Überziehungen nicht sonderlich hoch aus. Aus diesem Grund befürworten wir eine Deckung der überzogenen Konten der zentralen Projekte.

Wir möchten explizit zu diesem Zeitpunkt keinen allgemeinen Beschluss über den Umgang mit nicht gedeckten Konten in den nächsten Jahren treffen, da SAP wahrscheinlich in absehbarer Zukunft eine Überbuchung nicht mehr zulassen soll und wir bisher keine Erfahrungswerte haben, da dies die erste Vergaberunde ist.

